

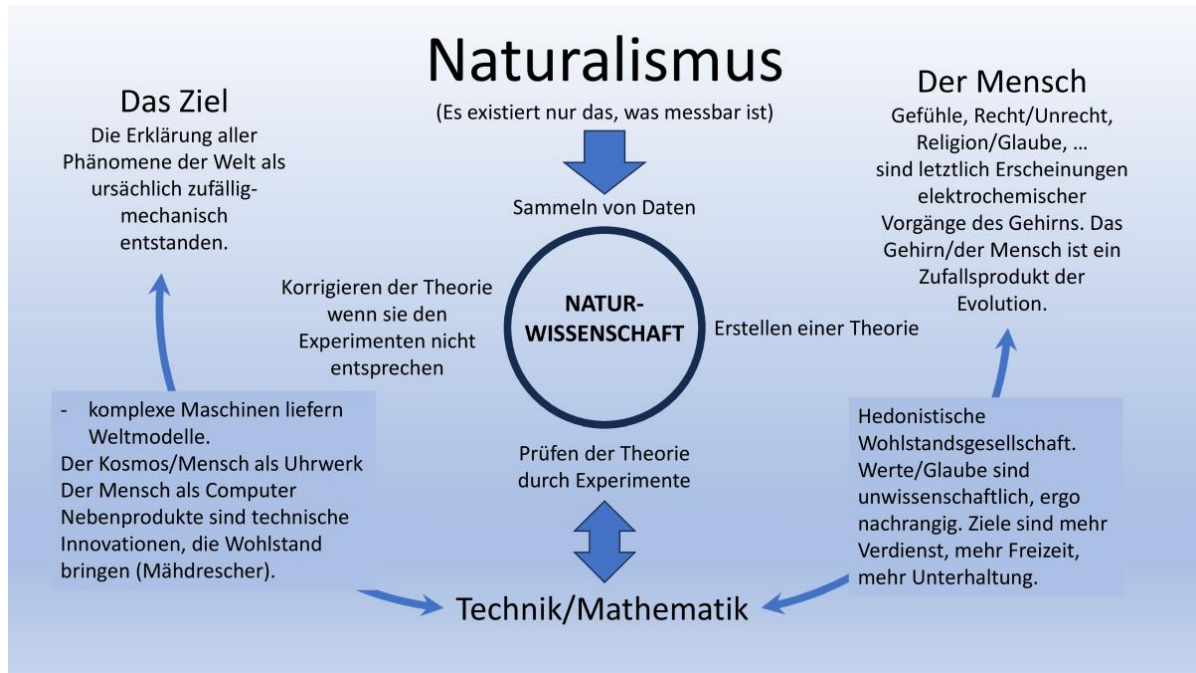
Der Titel meines Vortrages:

Harmonia Plantarum

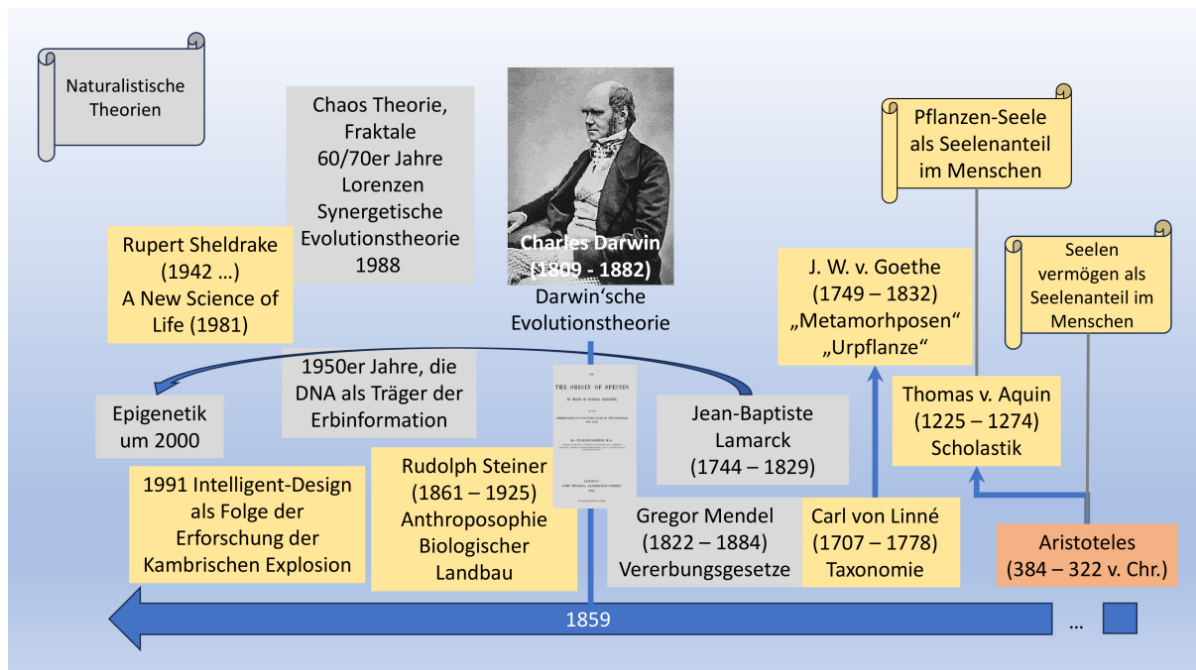
Ist Kaysers Werk heute noch von Bedeutung?

- Mein Beitrag zur Harmonia Plantarum
- Link -> <https://bewusstsein3.wordpress.com/2020/07/23/paradiesgarten-der-harmonik/>

Um zu verstehen, wo wir heute stehen ist es erforderlich einige Voraussetzungen zu klären.



Was ist Wissenschaft



Die Geschichte der Evolutionstheorie

Die aktuellen Probleme der Evolutionstheorie wurden kurz umrissen.

- Bis heute fehlende Übergangsformen der Arten
- Die Kambrische Explosion
- Nicht-reduzierbar komplexe Systeme
- Probleme der Mikrobiologie und der Genetik

Die Probleme der Darwin'schen Evolutionstheorie führte zur Abspaltung verschiedener nicht-naturalistischer Denkrichtungen

- Intelligent Design
- Morphogenetische Felder (Rupert Sheldrake)
- Epigenetik

Einige der neuen Theorien zur Evolution finden sich in Ansätzen schon bei Hans Kayser.

Resümee: Hans Kayser nimmt in seinem Werk Goethes Suche nach der Urpflanze wieder auf und verweist auf einige hochaktuelle Probleme der Evolutionstheorie. So etwa nimmt er die Theorie der Morphogenetischen Felder (Rupert Sheldrake) bereits vorweg, er weist auf das Problem der überreichen Formensprache hin, die dem Darwin'schen Diktum von der Selektion (Nützlichkeitsprinzip) widerspricht. Kayser ist davon überzeugt, dass der Mensch einen seelischen Bezug zur Pflanzenwelt besitzt und extrahiert aus der Struktur des Lamdoma Pflanzenformen, deren Eigenheit es ist, dass wir sie zum Klingen bringen können. Diese Idee der Teilhabe an der Pflanzenwelt geht auf Aristoteles zurück und wird bei Thomas von Aquin wieder aufgegriffen. Sie findet sich im 20. Jh. bei Rudolf Steiner wieder.